

VORSTELLUNGSGESPRÄCH • INTERVIEW



Foto: Ansgar Düggos

Olaf Kitzig von Kitzig Design Studios

In einem Vorstellungsgespräch werden oft persönliche Fragen an BewerberInnen gestellt. Im AIT-Vorstellungsgespräch bitten wir Chefinnen und Chefs um Antwort.

Über 25 Jahre Erfahrung in der Innenarchitektur bringt das Team von Kitzig Design Studios inzwischen auf den Plan. Zum Gründungsbüro, das 1998 von **Olaf Kitzig** in Lippstadt eröffnet wurde, sind nunmehr drei weitere Standorte in Bochum, München und Düsseldorf hinzugekommen, insgesamt 60 MitarbeiterInnen - vorwiegend mit Innenarchitektur-, Architektur- und Designausbildung - sind hier heute beschäftigt. Trotz stetigem Wachstum sei noch immer jedes Projekt eine Herzensangelegenheit, so das Credo Olaf Kitzigs. Als international tätiges Interior Design Studio ist Kitzig vor allem spezialisiert auf Projekte in den Bereichen Hotellerie und Gastronomie sowie Spa und Healthcare. Auch Retail- und private Wohnprojekte gehören ins Portfolio; ein „New Work Office“ in München fokussiert Arbeitswelten. Neben Interior Design entwickelt das Design Studio auch Unternehmens- und Markenidentitäten. Olaf Kitzig teilt sich die Geschäftsleitung mit den Architektinnen und Designerinnen **Viki Kitzig**, **Donata Ridder**, **Tanja Kröger** und **Rebecca Schmücker**.
www.kitzig.com

1. Welches Gebäude löst bei Ihnen leidenschaftliche Gefühle aus?

DAS MOMA NEW YORK CITY

2. Welcher Innenraum hat Sie am meisten beeindruckt?

DER SPIEGELSAAL VON VERSAILLES

3. Was ist für Sie der Inbegriff von Kitsch?

FARBIGE LICHTKETTE

4. Gute Innen-/Architektur ist ...

EIN ZUSAMMENSPIEL VON FORM & FARBE
MATERIAL & IHREN GEGENSATZEN

5. Welches Vorurteil gegen Ihren Berufsstand bringt Sie zur Weißglut?

ES GIBT VIELE, ABER KEINES
BRINGT MICH IN RAGE.

6. Innen-/ArchitektInnen sind ...

AUS MEINER SICHT LEIDER NICHT
DIE GRÖßTEN TEAMPLAYER.

7. Was würden Sie heute als junger Absolvent tun?

DURCH DIE BÜROS PER WEIT REISEN.

8. Was würden Sie gerne erfinden?

EIN TOOL, DAS UNS MENSCHEN
FEHLER NICHT ZWEIMAL MACHEN LÄSST.

9. Wen oder was würden Sie am liebsten abschaffen?

NARZISSMUS

10. Von wem hätten Sie sich gerne Ihr Haus bauen lassen?

FRANK O. GEHRY

11. Zeigen Sie uns die Lieblingsecke in Ihrer Wohnung: Wohnzimmer (2)

WOHNZIMMER MIT BLICK AUF DEN RHEIN



Visualisierung: Kitzig Design Studios



Foto: Olaf Kitzig